



Am Lehrstuhl Klinische Psychologie und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt 2 Teilzeitstellen (75%) als

Wissenschaftliche Mitarbeiter*in (Doktorand*in) (m/w/d)

zu besetzen.

Am Lehrstuhl für Klinische Psychologie und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters mit angeschlossener Hochschulambulanz sind ab sofort 2 Wissenschaftliche Mitarbeiter*innenstellen befristet nach den Maßgaben des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG) in Teilzeit (75%) zu besetzen. Die Stellen dienen der wissenschaftlichen Weiterqualifikation. Mit den Stellen ist die Durchführung eines Promotions- oder Habilitationsvorhabens verbunden.

Ihre Aufgaben:

Durchführung von und Mitarbeit in Forschungsprojekten inkl. Datenerhebung, -aufbereitung, -auswertung sowie Erstellung wissenschaftlicher Publikationen im Bereich der Klinischen Kinder- und Jugendlichenpsychologie und Psychotherapie, Betreuung von Abschlussarbeiten Studierender, Beteiligung an der akademischen Selbstverwaltung, Durchführung von Lehrveranstaltungen im Bachelor- und Masterstudiengang. Die Stelle kann ggf. mit der Psychotherapieausbildung kombiniert werden.

Ihr Profil:

Abgeschlossenes Hochschulstudium im Fach Psychologie (Master, Diplom), mit Schwerpunkt Klinische Psychologie und Psychotherapie. Interesse an Forschung mit Kindern und deren Familien. Erwartet werden Team- und Kommunikationsfähigkeit sowie Selbstständigkeit und Engagement. Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift. Wünschenswert sind Erfahrung mit ambulantem Assessment und praktisch therapeutische Erfahrungen.

Unser Angebot:

Der Arbeitsbereich Klinische Psychologie und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters hat zum Herbst 2024 seine Arbeit aufgenommen. Sie haben damit die Möglichkeit am Aufbau mitzuwirken und mitzugestalten. Sie arbeiten an der spannenden Schnittstelle zwischen Forschung, Lehre und

Die **Universität Mannheim** ist eine der führenden Hochschulen in Deutschland mit derzeit rund 12.000 Studierenden an fünf Fakultäten. Insbesondere die Wirtschafts- und Sozialwissenschaften gehören national und international zur Spitzengruppe. Ihren über 2.600 Beschäftigten bietet die Uni Mannheim ein spannendes Arbeitsumfeld mit zahlreichen Benefits.

Eckdaten

Start: zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Befristung: befristet nach den Maßgaben des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG)

Eingruppierung: E 13 TV-L BW

Stunden/Woche: 29,625 h/wtl.

Arbeitsort:
Mannheim, Innenstadt

Bewerbungsfrist:
15.01.2025

Referenznummer: KPPT-12

klinischer Praxis im Team. Sie profitieren von unserer klinischen Expertise, unseren Netzwerken und zahlreichen Möglichkeiten, die eigenen Kompetenzen zu erweitern und zu vertiefen. Uns ist die Arbeit im Team wichtig, um neue Erkenntnisse zu generieren. Sie können profitieren von der psychotherapeutischen Hochschulambulanz für Kinder und Jugendliche, der Teilnahme an internen und externen Vorträgen, Besuch von Kongressen und der Beteiligung an Forschungsprojekten.



Innovatives,
universitäres
Arbeitsumfeld



Positives Arbeitsklima



Zentrale Lage in der
Mannheimer
Innenstadt

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Universität Mannheim strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher entsprechend qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen **bis zum 15.01.2025** per E-Mail oder Post an:

Uni Mannheim
Klin. PPT KiJu
Prof. Dr. Tina In-Albon
L1,1
68161 Mannheim
tina.in-albon@uni-mannheim.de

Für fachliche Fragen steht Ihnen Prof. Dr. Tina In-Albon unter

tina.in-albon@uni-mannheim.de

gerne zur Verfügung.



Datenschutz

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DSGVO können der Homepage der Universität entnommen werden:
www.uni-mannheim.de/datenschutz-bei-bewerbungen.

Die Rücksendung der eingereichten Unterlagen erfolgt nur bei gleichzeitiger Übersendung eines ausreichend frankierten Rückumschlags. Andernfalls werden sie nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens nach den Vorgaben des Datenschutzrechts vernichtet. Elektronische Bewerbungen werden entsprechend gelöscht.

Bitte beachten Sie, dass eine Gefährdung der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können.